



Videoüberwachung - Bedarfsermittlung

i-Alarmsysteme

Schritt 1: Auswahl der Videolösung - analog, HD-SDi oder iP

Infos dazu finden Sie in unserem aktuellen Videoprospekt oder auf www.i-alarmsysteme.com

Schritt 2: Anwendungsbereich festlegen (außen oder innen)

Für den **Außenbereich** ist zu beachten:

- Witterung (Wetterschutzgehäuse mit oder ohne Heizung, ...)
- Vandalismusgefahr
- Beleuchtung (eventuell Einsatz von zusätzlichen IR-Scheinwerfern, ...)
- Positionierung der Kamera (div. Montagearme, ...)

Für den **Innenbereich** ist zu beachten:

- Beleuchtung (Kameras mit IR-Leds ...)
- Positionierung der Kamera (div. Montagearme, ...)
- ev. Vandalismusgefahr

Schritt 3: Auswahl des Objektivs und der Kamera

- verwenden Sie dazu unser Tool zur Objektivberechnung:

www.i-alarmsysteme.at - Service/Tools, die benötigten Daten sind: Länge und Breite des zu überwachenden Bereiches und Bildsensor der Kamera

Schritt 4: Aufzeichnungsmöglichkeit

Für die Auswahl des Recorders und des Datenspeichers werden folgende Informationen benötigt:

- analog, HD-SDi oder iP
- Anzahl der Kameras
- Auflösung der Kameras
- gewünschte Übertragungsrate (z.B. 25fps = Echtzeit - siehe Tabelle „Recorderauswahl bei variabler Bitrate“)
- gewünschte Aufzeichnungsdauer (siehe Tabelle „Auswahltabelle für Datenspeicher“)

Schritt 5: Wahl der Kabel und Stecker - beachten Sie dafür auch die Leitungslänge!

Diese Angaben beziehen sich auf Erfahrungswerte für eine optimale Lösung!

- **analog:** Stecker : BNC
Kabel bis 100m: Stecker: BNC, Kabel RG59 bzw. RG59BUK (1xRG59 + 2x0,75),
Kabel bis 300m: Stecker BNC, Kabel: RG6
bei größeren Strecken verwenden Sie bitte unsere 2-Drath-Umsetzer
- **HD-SDi:** Stecker: BNC
Kabel bis max. 30m: RG59
Kabel bis max. 100m: RG6
- **iP:** Stecker: RJ45
Kabel: bis max. 100m CAT5 (ab dem letzten Switch)

Schritt 5: Stromversorgung

- Netzgeräte (Angaben zum Stromverbrauch der Kameras beachten)
- POE-Switch
- Recorder mit integriertem POE-Switch

WICHTIGE HINWEISE:

Positionierung der Kameras:

Achten Sie bei der Positionierung der Kameras auch auf eventuelles Gegenlicht oder reflektierende Flächen!

NUR MIT AUSREICHENDER BELEUCHTUNG KÖNNEN AUCH HOCHWERTIGE BILDER AUFGENOMMEN WERDEN!

Bildwiedergabe:

Ein Full-HD-Bildschirm hat eine Auflösung von 1080 x 1920 Pixel = 2,07 Megapixel. Um Bilder von Full-HD-Kameras optimal am Monitor darzustellen empfehlen wir die Verwendung eines HDMI-Kabels.

Informationen zur Meldepflicht für Videoüberwachung finden Sie auf www.dsb.gv.at